



Dienstag, 16. Juni 2020

NRW-Dienstleistungsunternehmen steigerten Umsätze im ersten Quartal 2020 um 0,3 Prozent

Pressestelle

[0211 9449-6661](tel:0211-9449-6661)
pressestelle@it.nrw.de

Düsseldorf (IT.NRW). Die Umsätze der Dienstleistungsunternehmen in Nordrhein-Westfalen waren im ersten Quartal 2020 nominal, d. h. in jeweiligen Preisen, um 0,3 Prozent höher als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt anhand vorläufiger Ergebnisse mitteilt, lag auch die Beschäftigtenzahl über dem Ergebnis des ersten Vierteljahres 2019 (+0,4 Prozent).

Umsatz und Beschäftigte in bestimmten Dienstleistungsbereichen in Nordrhein-Westfalen im ersten Quartal 2020 ¹⁾				
Wirtschaftsabschnitt	Umsatz (nominal)		Beschäftigte	
	Messziffer 2015 = 100	Veränderung ggü. dem ersten Quartal 2019 in Prozent	Messziffer 2015 = 100	Veränderung ggü. dem ersten Quartal 2019 in Prozent
Verkehr und Lagerei	113,9	-0,2	112,6	+1,9
Information und Kommunikation	114,1	-0,7	114,2	+2,8
freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen ¹⁾	110,3	+5,1	112,9	+1,4
sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen ²⁾	102,5	-2,9	102,9	-2,4
Insgesamt	111,0	+0,3	109,2	+0,4

*) vorläufige Ergebnisse - 1) ohne „Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben“, „Forschung und Entwicklung“ und „Veterinärwesen“ - 2) ohne „Vermietung von beweglichen Sachen“, „Hausmeisterdienste“ und „Garten- und Landschaftsbau“

Allerdings verzeichnete nur der Bereich der „freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“ einen Umsatzzuwachs von +5,1 Prozent, wodurch insgesamt das leichte Plus entsteht. Der höchste Anstieg der Beschäftigtenzahl wurde im Bereich „Information und Kommunikation“ mit 2,8 Prozent erzielt. Rückläufig waren hingegen sowohl der Umsatz (-2,9 Prozent) als auch die Beschäftigtenzahlen (-2,4 Prozent) im Bereich „sonstige wirtschaftlichen Dienstleistungen“. (IT.NRW)

(164 / 20) Düsseldorf, den 16. Juni 2020